Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 1-5 (1947-1949)

Heft: 1

Artikel: Rund herum um die Fenster...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-327830

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

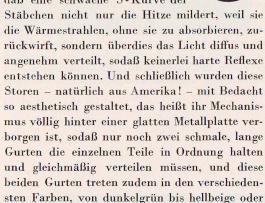
Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rund herum um die Fenster . . .

... spielt sich eine ganze Menge ab, von dem wir Laien kaum etwas wissen. Oder sind Sie etwa im Bilde darüber, wie Ihre Storen gebaut sind, welches die beste Art ist, die Vorhänge festzumachen? Wohl kaum. Und so wissen wir denn auch nicht, daß Fensterstoren, jene praktischen, senkrechten, aufziehbaren Läden, bereits eine ganze Wissenschaft bedeuten und daß die besten unter ihnen nach allen Richtungen durchdacht und überprüft worden sind. So lassen sich ihre dünnen einzelnen Aluminium- oder Stahlteilchen bequem mit der Hand nach oben oder nach unten drükken, wenn wir rasch einen Blick auf die Straße werfen wollen. Es schadet ihnen rein gar nichts,

sie sind so elastisch, daß sie einfach wieder zurückschnellen. Weiter ist durch komplizierte Berechnungen herausgefunden worden, daß eine schwache S-Kurve der





Karminrot auf, je nachdem wir unsere Vorhänge wählen. Haben wir alles aufgezählt? Daß die einzelnen Stäbe sich kräftig überdecken, wenn sie ganz geschlossen

sind, sodaß kein Lichtstrahl mehr durchdringt? Daß sie sich andernteils ohne weiteres flach legen lassen und dann recht viel Licht durchlassen, anscheinend 77 % mehr als jede hölzerne Store?



Soweit die Storen. Dieselbe Firma, welche diese soweit entwickelte, hat aber auch noch allerhand andere Raffinements auf Lager: Besonders schmale Aufhängvorrichtungen für Vorhänge, für Randfenster, für Deckenvorhänge, für heitere, geschwungene Arrangements in repräsentativen Salons. Die Wissenschaft rund um die Fenster ist wichtig. Denn Fenster stehen ja nun einmal in der hellsten Beleuchtung!

Die Zeichnung zeigt Kirsch-Sonnenstoren mit allen Details: S-förmige Sonnellen, schmale Gürtel; praktische Querstellung, wenn Licht in den Raum dringen soll. Fabriziert durch Erba, Holzwarenfabrik, Erlenbach, Lizenz «Kirsch».

